



Gründung und Werdegang
vom **Zimmerstutzen - Club**
"Erene 1908" Greene
bis zum
Schützenverein 08 Greene e.V.



"Kleine" Chronik – Teil 3 von 2009 bis 2022

IM TEIL 3 DER KLEINEN CHRONIK BEGINNEN WIR IM JAHR 2009 – UNMITTELBAR NACH DEN FEIERLICHKEITEN ZU UNSEREM 100. GEBURTSTAG. DIE TEILUNG DER NIEDERSCHRIFT, ODER AUCH „KLEINE CHRONIK“ GENANNT, BERUHT DARAUFG, DASS WIR DURCH DIE VERÖFFENTLICHUNGEN AUF UNSERER HOMEPAGE EINE SCHNELLERE AKTUALITÄT ERREICHEN MÖCHTEN, INDEM WIR VERSUCHEN, DIE ABGELAUFENEN KALENDERJAHRE JEWEILS ZEITNAH ZU ERFASSEN UND SOMIT ZU AKTUALISIEREN.

Mit dem Bild der **Mitglieder** aus dem Jubiläumsjahr **2008** – 100 Jahre Schützenverein 08 Greene - möchte ich den **3. Teil** der Niederschrift unserer Vereinsaktivitäten beginnen.



Im Bild – 1. Reihe von Oben (jeweils von links nach rechts): Rüdiger Fechner, Joachim Heider, Manfred Klöpfer, Peter Penkalla, Peter Tschierse, Hermann Tümmler, Walter Winkler, Bernd Armbrrecht, Michael Behrens, Michael Kopper, Andreas Bohnsack, Jürgen Reese.

2. Reihe: Rainer Spieß, Heinrich Macke, Reinhold Römer, Werner Klöpfer, Harald Stahlmann, Michael Ulbrich, Ingo Wille, Kai Tschierse, Wolfgang Wehe, Rolf Schiemann, Otto Nehrig, Karl-Heinz Volkmer.

3. Reihe: Herbert Lüddecke, Rudi Bertram, Reinhold Hirschfeld, Petra Ulbrich, Gabi Spieß, Helga Schiemann, Ulla Volkmer, Evi Klöpfer, Hilde Reinert, Karin Lorenz, Jutta Wehrmeier, Ursel Henze, Ursel Schiemann.

4. Reihe: Waltraut Tümmler, Anita Penkalla, Renate Schreiber, Renate Fechner, Patrick Behrens, Marlis Haupt, Pierre Behrens, Brigitte Wehe, Christa Brucke, Irmela Zubke, Inge Macke, Helga Piel, Sven Tschierse.

Vereinsgeschichte SV 08 Greene e.V. – Teil 3 – Neu ab Kalenderjahr 2009

2009: Das im Jahr 1990 eingeführte Dorffest, verbunden mit Proklamation und Schützenfest, gehört der Vergangenheit an. Statt Schützenfest gibt es einen **Königsball**, in dessen Rahmen die Proklamation der neuen Würdenträger vorgenommen wird.

2010: Ein großer **Wasserschaden** im Schützenhaus Domäne verhindert zu Beginn des Jahres den laufenden Schießbetrieb. In vielen arbeitsintensiven Stunden wurden durch ehrenamtliche Tätigkeit vieler Vereinsmitglieder umfangreiche Sanierungen und gleichzeitig auch Modernisierungen des Schützenhauses vorgenommen.

2013: Nach dem 31.12.2012 gibt es die Gemeinde Kreiensen nicht mehr. Eine **Fusion** mit der **Stadt Einbeck** ab 2013 wurde durchgeführt.

2014: Im Schützenhaus Domäne findet zum **30. Mal in Folge das Greener Vereinspokalschießen** um den Volksbank – Jahrmarktpokal statt.

Auf der **Mitgliederversammlung** am **06.12.2014** wurde **Rainer Spieß** als Vorsitzender **verabschiedet** und **Karl-Heinz Volkmer** als 1. Vorsitzenden **neu gewählt**.

2015: Das Jahr 2015 brachte einige Veränderungen. Versicherungen, Schießgelder und Schießbetrieb wurden neu verhandelt und beschlossen. Eine Satzungsänderung musste vorgenommen werden, und der stetig sinkenden Zahl der Vereinsmitglieder wurde versucht, entgegenzuwirken.

Eine Spendenaktion in Form von zu erwerbenden Bausteinen wurde mit Erfolg ins Leben gerufen. Auch beim SV 08 werden die digitalen Medien weiter genutzt. Die Homepage wurde ausgebaut und wird mit aktuellen Berichten versehen. Interessierte Vereinsmitglieder erhalten die neuesten Mitteilungen auf Wunsch mit E-Mail. „Neudeutsch“ Newsletter.

Bei Veranstaltungen wird über alle Vorstandssitzungen, die Beschlüsse zum Schießbetrieb und allgemeine Vereinsinteressen berühren, zeitnah berichtet, damit alle Vereinsmitglieder nicht immer erst bis zur JHV warten müssen.

Auf der JHV 2015 wurde ein richtungsweisender Grundsatz beschlossen. Künftig gibt es – außer bei dem jeweiligen Königsschießen – keine Geschlechtertrennung mehr. Das bedeutet, dass **sämtliche Pokale gemeinsam ausgeschossen werden** und dass auch beim An- und Abschießen am Tauberg.

2016: Im Laufe des Jahres 2016 konnte die Jugendabteilung neu aktiviert werden, und nach vielen Jahren gab es auch wieder einen Schülerkönig beim Königsschießen.

Nach 60 Jahren unbeanstandeten Schießbetrieb am Tauberg wurde vom Landkreis, mit der Begründung von erheblichen Sicherheitsmängeln, der Tauberg vorübergehend geschlossen.

Nach mehrjähriger Pause wurde wieder eine Tagesfahrt durchgeführt.

Auf der JHV wird mehrheitlich dafür gestimmt, dass ab dem Jahr 2017 keine Königsscheiben mehr ausgegeben werden.

2017: Nach mehr als 270 ehrenamtlichen Arbeitsstunden ist es gelungen, die Sicherheitsauflagen vom Landkreis und vereidigten Schießstandsachverständigen zu erfüllen. Die Genehmigung zum Weiterbetrieb wurde uns zugesandt, und das Anschießen 2017 konnte wieder wie gewohnt am Tauberg stattfinden.

Das Jahr 2017 war auch durch eine Vielzahl von Anschaffungen geprägt, die im Bereich Schießsport für unsere Jugendlichen aufgewendet werden mussten. Zusätzlich hatten wir erhebliche Aufwendungen für Instandhaltungsmaßnahmen und dann haben wir, verteilt auf das gesamte Jahr, eine sehr große Summe im Bereich Energieeinsparung durch Umstellung auf LED-Leuchten investiert.

2018: Unser **Jubiläumsjahr 2018 – 110 Jahre Schützenverein 08 Greene e.V.** – war geprägt von einer Vielzahl von Veranstaltungen und mit sehr vielen Arbeiten, die von immer weniger werdenden Helferinnen und Helfern zu bewältigen waren.

Zusätzlich zu den Vereinsveranstaltungen, mit dem Höhepunkt des Schützenfestes und der Proklamation der neuen Majestäten, Pokal- und Medaillengewinner, ist die Veranstaltung des Festausschusses im Amtspark zu erwähnen.

Unter der Bezeichnung „**Fest der Greener Vereine**“ hatte es der Hauptorganisator Thomas Krüger geschafft, am **26.05.2018** alle Greener Vereine im **Amtspark** zu versammeln und sich mit einigen Aktivitäten zu präsentieren.



Die **Jugendabteilung** wuchs auch im dritten Jahr in Folge und konnte auch auf Kreisebene hervorragende Platzierungen erreichen.

Am Tauberg hatten die Schussfangkästen, die wir im Jahr 1983 durch Reinhold Römer von der Schützengesellschaft aus Bad Grund bereits gebraucht erworben hatten, ihre Bereitschaft zum Transport der Scheiben aufgegeben. Mit Mühe konnte eine Anlage wieder hergestellt werden, so dass der Schießbetrieb 2018 weiter geführt werden konnte und erst für das Jahr 2019 neue Schussfangkästen bestellt werden.

2019: Wie kann es anders sein, nach 110 Jahre kommt **111 Jahre Schützenverein 08 Greene**. An dieser Super-Logik kann man nicht „rütteln“.

Uns sonst so? Am **Tauberg** geben die **Schussfangkästen** „ihren Geist auf“ – die Motoren sind defekt – die Scheiben werden nicht weiter transportiert – es müssen zwei neue Schussfangkästen angeschafft und eingebaut werden.

Noch etwas Besonderes? Ja – unsere Schützenschwester Renate Schreiber wird für ihr wirklich herausragendes Engagement mit verschiedenen Auszeichnungen bedacht. Dazu zählen der Ehrenamtspreis des KSV Gandersheim und die Auszeichnung des LSB zur Vereinsheldin des Jahres.

Der Höhepunkt aber war die im Rahmen der Königsproklamation durch den Vorsitzenden des KSV Gandersheim – Axel Ambrosy – vorgenommene Ernennung von **Renate Schreiber** zur **Oberschießsportleiterin**. Diese Ernennung / Beförderung des NSSV ist an viele Voraussetzungen gebunden, die alle erfüllt wurden und erstmalig einem Mitglied des SV 08 Greene zu Teil wurde. Herzlichen Glückwunsch.

2020: Das 1. Corona-Jahr.

Zunächst begann das Jahr 2020 eigentlich wie jedes Vereinsjahr. Die im Vorjahr festgelegten Termine und Veranstaltungen wurden mit teils guter Beteiligung durchgeführt. Ob Wöhler-, Wehrmeier-, Durlach-, Rosenmontags- oder Fastnachtpokale, Kreismeisterschaften oder Vorstandssitzungen, alles lief wie am „Schnürchen“. Selbst das AEG-Schießen in Greene am Donnerstag, den 12. März 2020 wurde bei bester Stimmung, hervorragender Beteiligung und tollen Schießergebnissen durchgeführt.

Einen Tag später jedoch, am Freitag, den 13. März 2020 hatte uns das Corona-Virus (SARS-CoV-2) total überrollt. Es gab einen totalen Lockdown, das hieß große Teile des öffentlichen Lebens standen still. Die meisten Geschäfte und Dienstleistungsbetriebe (Gaststätten, Bars, Friseure usw. – usw.) blieben geschlossen. Die für das Leben relevanten Bereiche wie u.a. Lebensmittelgeschäfte und Apotheken waren einige der wenigen Unternehmen, die geöffnet hatten. Was nie einer für möglich gehalten hatte, die Leute „bunkerten“ u.a. Toilettenpapier, Nudeln, Mehl und noch so einige „Sachen“. Es gab regelrechte „Schlachten“ in den Geschäften, weil keiner mehr dem anderen etwas überlassen wollte – obwohl, wie sich natürlich sehr schnell herausstellte, dass alles kompletter „Blödsinn“ war.

Die erste Corona-Verordnung war geboren und die erste Veranstaltung die von dieser Verordnung betroffen war, war die für den 15. März 2020 geplante Delegiertenversammlung des KSV Gandersheim.

Auch der SV 08 Greene musste handeln und beschloss, den kompletten Betrieb für alle Altersklassen ab den **13. März 2020** einzustellen.

Kein Schießbetrieb und keine Veranstaltungen – es lief überhaupt nichts mehr – und das bis zum 08. September 2020. An dem Tag wurde zwar das Übungsschießen wieder durchgeführt, aber gesellige Veranstaltungen waren immer noch nicht erlaubt, bzw. wurden mehrheitlich vom Vorstand abgesagt.

Trotz eindringlicher Mahnungen aus Politik und Wissenschaft, Abstände einzuhalten, Mund-Nasen-Schutz zu tragen, unnötige Reisen nicht durchzuführen und private Feiern zu begrenzen, haben sich sehr viele nicht an die Bitten der Regierung gehalten. Ob Anti-Corona-Demonstrationen mit Verschwörungstheorien zum Haare raufen oder private Hochzeitsfeiern mit mehreren hundert Personen – alles wurde durchgezogen.

Und was schon im Vorfeld genannt wurde, trat ein: die Fallzahlen stiegen in größere Höhen, wie zu Anfang der Pandemie. Eine erneute logische Konsequenz, die wir bereits ab dem 20. Oktober 2020 getroffen hatten, wurde mit einem neuen Lockdown ab den 03. November 2020 festgelegt. Was freiwillig nicht möglich ist, muss immer mit Verboten und Verordnungen geregelt werden. Alles andere wäre ja auch zu einfach.

Gerade einmal 34 Tage mit 6 Übungsabende – fast ausschließlich genutzt von der Jugendabteilung – hat es gedauert, bis wieder Schluss war und das Vereinsleben des SV 08 Greene „brach“ lag.

Alle Veranstaltungen bis einschließlich 14. Januar 2021 wurden vom Vorstand einstimmig abgesagt.

Nach der nichtdurchgeführten Königsproklamation fällt auch die Mitgliederversammlung dieser Pandemie zum Opfer.

2021: War im Jahr 2020 bereits kein regulärer Vereinsbetrieb möglich, so toppte das Jahr 2021 alles bisher Dagewesene. Zunächst eine Versuchsphase der Öffnung im Juli - ohne erkennbare Nachfrage. Dann ab 31.08.2021 normalisierte sich unser Vereinsleben zwar zaghafte - aber immerhin ein Versuch zur Normalität. Am 17.09.2021 konnte auch die Mitgliederversammlung 2020 abgehalten werden.

Lange hielt das alles nicht und vom November 2021 bis April 2022 erlag unser Vereinsleben komplett und erneut den gesetzlichen Corona-Bestimmungen mit ihre Einschränkungen, die als eingedeutschte Bezeichnung „Lockdown“ in unsere Geschichte einging.

2022: Der Neustart begann am 26.04.2022 mit dem Übungsschießen und am 21.05.2022 konnten wir unsere Mitgliederversammlung 2021 nachholen, auf der wir wieder einmal unsere Satzung auf den aktuellsten Stand gebracht haben.

Aus der Not geboren und der Tatsache geschuldet, dass nach 2020 und 2021 auch im Jahr 2022 wegen der Hygienemaßnahmen ein Schießbetrieb am Tauberg leider nicht möglich war, haben wir unsere Schützenfest mit Königsschießen, Proklamation und Königsball als Tagesveranstaltung erfolgreich als Tagesveranstaltung (Motto: Alles an einem Tag) durchgeführt. Vielleicht ist das ja auch eine Möglichkeit aus personalgründen einige Veranstaltungen für die Zukunft zusammen zu legen.

Der „Rest“ des Jahres 2022 verlief vereinsmäßig so, wie es im Terminkalender geplant war.

Wenn es bei uns eigentlich recht harmonisch ablief, war das Weltgeschehen alles andere als harmonisch. Russland führte Krieg gegen die Ukraine und Bomben und Krieg kehrte in unsere „Nachbarschaft“ zurück.

In Folge dieser Ereignisse stieg die Inflation in luftige Höhen und die Preise auf alles stiegen ins Unermessliche. Insbesondere auf dem Energiesektoren Strom und Gas schlug sich dieses auch für unser Budget zu Buche.

Im Rückblick auf das Jahr 2022 wird man auch Krieg, gewalttätige Demonstrationen, Angriffe auf Rettungsdienste, Feuerwehr und Polizisten*innen, radikale Klimakleber und eine Gesellschaft in Erinnerung behalten, die die Rechte des Rechtsstaates für sich selbst in Anspruch nimmt, aber auf die Pflichten und Einhaltung von Anstand und gesetzlichen Bestimmungen sich in keiner Weise kümmert.

Persönlich hoffe und wünsche ich es mir, dass sich die Einstellung ändert und noch schöner wäre es, wenn die selbsternannten „Ich-weiß-alles-Besser“ Minderheiten einer breiten Masse, die auch mal eine andere Meinung oder Essgewohnheit vertreten, nicht mehr vorschreiben würde, was für alle richtig oder falsch ist. Dann gäbe es bestimmt mehr Zufriedenheit.

Liebe Schützenschwestern, liebe Schützenbrüder, liebe Jugend, lieber Leser dieser kleinen Chronik des Schützenvereins 08 Greenes. Dieses war ist zunächst der dritte Teil eines kleinen Rückblickes auf unsere Vereinsgeschichte seit unserem Gründungsjahr 1908.

Wie bereits bei den Teilen 1 und 2 erwähnt, gäbe es bestimmt noch jede Menge an weiteren Geschichten, Anekdoten und besonderen Gegebenheiten zu berichten. Insgesamt hoffen wir, dass mit der Auswahl jedoch so viel wie möglich erfasst wurde.

Auch in diesem Teil ist die Nennung von Namen absichtlich auf ein Minimum reduziert. Falls jemand nun vergeblich danach sucht – wer wann was gemacht hat oder gemacht haben könnte – den müssen wir an dieser Stelle leider enttäuschen. Jedes einzelne Mitglied ist es Wert erwähnt zu werden. Ob Aktiv oder Fördernd – jede Mitgliedschaft oder Unterstützung hält den Verein am Leben. Aber dafür ist diese kleine Chronik leider nicht vorgesehen. Wir bitten um Verständnis.



Sollte jedoch jemand außer Namen, etwas Besonderes oder auch Interessantes in den Chroniken vermissen, teilen Sie es uns bitte unter info@schuetzenverein08greene.de mit.

Wir wären froh über Ihre Mithilfe, unsere Seite

<http://www.schuetzenverein08greene.de>

immer noch ein „Stückchen“ besser zu gestalten.

ALLEN MITGLIEDERN, FREUNDEN, BEKANNTEN UND SPONSOREN WÜNSCHEN WIR FÜR DIE WEITERE ZUKUNFT ALLES GUTE, VIEL GESUNDHEIT UND IMMER DIE NÖTIGE RUHIGE HAND, UM INS "SCHWARZE" ZU TREFFEN.

Zum Schluss ein Spruch, der seit 1956 im Schützenhaus am Tauberg hängt:

**„Hast Du im Leben tausend Treffer,
man hört's, man sieht's, man geht vorbei.
Doch lauthals brüllt der kleinste Kläffer,
schießt Du ein einziges Mal vorbei.“**

Damit endet zunächst auch der 3. Teil unserer „Kleinen Chronik“ des Schützenvereins 08 Greene.

*Text: Karl-Heinz Volkmer – Fotos: Überlassung durch div. Vereinsmitglieder und eigene.
Fundstellen: Protokolle Vorstandssitzungen und Mitgliederversammlungen des SV 08 Greene e.V.*

Letzte Änderung: Januar 2023